

Beim mittlerweile 5. Reparaturcafé in Herzogenburg konnte am vergangenen Samstag ein neuer Besucherrekord eingefahren werden. Über 80 BesucherInnen brachten 63 defekte Geräte mit, von denen 30 vor Ort repariert werden konnten.

Der Reparaturklub Herzogenburg ist eine bunte Truppe von über 25 engagierten HelferInnen und leidenschaftlichen Reparateuren, die die Geräte annehmen und gemeinsam mit den BesucherInnen reparieren. Im Cafebereich wird für das leibliche Wohl der BesucherInnen gesorgt. Das Team der Klima- und Energiemodellregion Unteres Traisental-Fladnitztal war wieder vor Ort, um den Reparaturklub Herzogenburg zu unterstützen. Die enorme Besucherandrang zeigt, dass sich viele Menschen für Wiederverwendung und gegen die Wegwerfgesellschaft einsetzen.

"Die Besucher werden von uns freiwilligen Helfern bei der Reparatur mit Werkzeug, Ersatzteilen, Wissen und Geschicklichkeit unterstützt. Obwohl innerhalb eines Jahres mehr als 200 Geräte durch unsere Hände gegangen sind, bleibt es doch nur ein Tropfen auf dem heißen Stein. Aber es macht Spaß und wir werden das Reparatur Café auch in Zukunft weiterführen," so Bernhard Mayer-Helm, Mitglied der ersten Stunde.

Daher steht der Termin für das nächste Café bereits fest. Am Samstag, 9. Mai 2020 von 9 bis 14 Uhr werden die Klubmitglieder wieder im Reitherhaus bereit sein, um den BürgerInnen der Region bei der Reparatur ihrer defekten Haushalts- und Gartengeräte zur Seite zu stehen.